

Medienmitteilung vom 4. März 2022

**Das See-Spital spendet 50'000 Franken
ans Schweizerische Rote Kreuz zur
Unterstützung der Leidtragenden des
Krieges in der Ukraine.**

Der russische Überfall auf die Ukraine hat bereits jetzt Hunderte Todesopfer gefordert und mehr als eine halbe Million Menschen zur Flucht getrieben. Um den Leidtragenden dieses verheerenden Krieges zu helfen, spendet das See-Spital 50'000 Franken ans Schweizerische Rote Kreuz.

Die Ukraine steuert auf eine humanitäre Katastrophe zu. Angesichts der verheerenden Lage vor Ort erhält das See-Spital viele private und institutionelle Anfragen mit der Bitte um Mithilfe. CEO Dr. Markus Bircher erklärt: "Von der Unterstützung von Einzelinitiativen sehen wir ab, da wir eine koordinierte und fokussierte Hilfeleistung als zielführender erachten. Wir haben uns deshalb entschlossen, einen solidarischen Beitrag von 50'000 Franken dem Schweizerischen Roten Kreuz zu spenden. Mit der Spende möchten wir die Menschen unterstützen, welche von den Kriegshandlungen am stärksten betroffen sind."

Für weitere Auskünfte kontaktieren Sie bitte:

See-Spital

*Melanie Roche
Leiterin Kommunikation und Marketing
Telefon 044 728 11 24*